
Praktische Tipps an Leser aus dem Ausland

- Die ZN ist das **probate Mittel für einen adäquaten, schrittweisen Markteinstieg in die Schweiz**, weil Sie
 - so **keine Kapitalbindung** in einer **Tochtergesellschaft (TG)** eingehen müssen
 - mit einer ZN **niedrigere Kosten** haben, nämlich
 - keine Kosten für eine Revisionsstelle
 - durch Erledigung der positions- und richtungsbestimmenden Unternehmenspolitik, strategische und operative Planung inhouse an ihrem Stammsitz.
 - die ZN **trotzdem als „Profitcenter“** führen können
 - das **Kosten-/Nutzenverhältnis im Griff** haben
 - **mit mehreren ZN die Schweiz abdecken** und sprachlich-geografisch-einwohner-typologischen Marktunterschieden Rechnung tragen können.
 - Möglichkeit einer formell für den Geschäftsverkehr korrekten und vertrauensbildenden Anschrift
 - Beschränkung der Vertretungsmacht durch HR-Eintrag von ZN und Filiale-Vertreter.

Ist Ihr Markteinstieg ein Erfolg und haben Sie sich organisatorisch etabliert, können Sie immer noch eine juristische Gesellschaft (AG, GmbH etc.) gründen (> www.gmbh.ag).
- Sie können trotz ZN **dieselben Outsourcing-Möglichkeiten wie bei der Tochtergesellschaft (TG)**:
 - Domizilnahme mit oder ohne eigene Räume (www.businesscentre.ch)
 - Filialleiter im Auftragsverhältnis (Mandatsverhältnis)
 - Delegation der Administration im Mandatsstatus:
 - Buchführung
 - Lohnbuchhaltung/Gehaltsabrechnung und -zahlung
 - Personalmanagement
 - Administration / Call Center

- In **rechtlicher Hinsicht** müssen Sie prüfen, ob
 - das Recht am Sitze des Gesamtunternehmens anwendbar ist,
 - das ggf. anwendbare Recht am Gesamtunternehmenssitze für den Geschäftsverkehr in der Schweiz sinnvoll ist oder, ob Sie eine Rechtswahl (schweizerisches Recht) vereinbaren sollen, mit:
 - Ihren Arbeitnehmern der ZN
 - Ihren Lieferanten der ZN
 - Ihren Kunden der ZN
 - Ihren Kreditgebern der ZN
 - usw.
 - Sie als Gerichtsstand den Sitz der ZN verabreden sollen.

Denken Sie daran, dass bestimmte Arbeitnehmer, Kunden und dgl. keine Geschäfte unter fremdem Recht oder mit ausländischem Gerichtsstand eingehen!